



Sachbearbeitung	Bildung und Sport		
Datum	04.09.2009		
Geschäftszeichen	BS-235-Se/hö		
Beschlussorgan	Schulbeirat	Sitzung am 29.09.2009	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 382/09

Betreff: Anna-Essinger-Realschule und Anna-Essinger-Gymnasium
hier: Sportprofil

Anlagen: 1

Antrag:

Vom Bericht Kenntnis zu nehmen

Gerhard Semler

Genehmigt: BM 2.OB	_____	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
_____	_____	Eingang OB/G _____
_____	_____	Versand an GR _____
_____	_____	Niederschrift § _____
_____	_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen: Auswirkungen auf den Stellenplan:	Ja (Deckung im Rahmen des Schulbudgets) Nein
--	---

1. Ausgangslage

a) Anna-Essinger-Realschule (Partnerschule des Olympiastützpunktes Stuttgart)

Die Anna-Essinger-Realschule führt im Schuljahr 2008/2009 512 Schüler/-innen in 18 Klassen. Der Anteil auswärtiger Schüler/-innen beträgt rd. 28 %, der Anteil ausländischer Schüler/-innen beträgt rd. 18 %.

Seit dem Schuljahr 2002/2003 ist die Anna-Essinger-Realschule eine Schule mit Sportprofil.

Im Schuljahr 2001/02 begann die Anna-Essinger-Realschule jeweils mit einer Sportklasse pro Jahrgangsstufe aufzubauen. Diese Klassen haben sechs Wochenstunden Sport. Die übrigen Klassen haben vier Stunden. (Drei Stunden sind das gesetzliche Regelstundenmaß). Dieses Modell umfasst momentan die Klassen 5 - 8.

Kriterien für die Aufnahme in die Sportklasse:

Über die Aufnahme der Schüler/-innen in die Sportklasse entscheidet die Schule. Die Schüler/-innen müssen bestimmte Kriterien erfüllen, die für eine Sportklasse notwendig sind:

- Empfehlung der Grundschule (Schulleistungen)
- körperliche Voraussetzungen (sportärztliche Untersuchung)
- Schwimmbefähigung
- evtl. Kaderathlet/-in
- Empfehlung eines Sportvereines
- Unterstützung durch die Eltern
- positives Sozialverhalten (Fairness, Hilfsbereitschaft, etc.)
- standardisierter Sportleistungstest

Sport in den Sportklassen 5 und 6:

Unterrichtet wird nicht nur von Sportlehrern/-innen, sondern auch von qualifizierten Trainern/-innen aus Ulmer Vereinen. Der unterrichtende Sportlehrer hat 4 Stunden Sport in der Klasse. Die verbleibenden beiden Stunden werden von Trainern/-innen „aufgefangen“, die von der Stadt Ulm finanziert werden.

Ziel dieses Projektes ist Vielseitigkeit statt Spezialisierung. Den Schülern/-innen soll eine sportartübergreifende Grundlagenausbildung ermöglicht werden. In diesem Grundlagentraining sollen Voraussetzungen geschaffen werden, um talentierte Sportler/-innen schrittweise an den Leistungssport heranzuführen.

Sport in den Sportklassen 7 und 8:

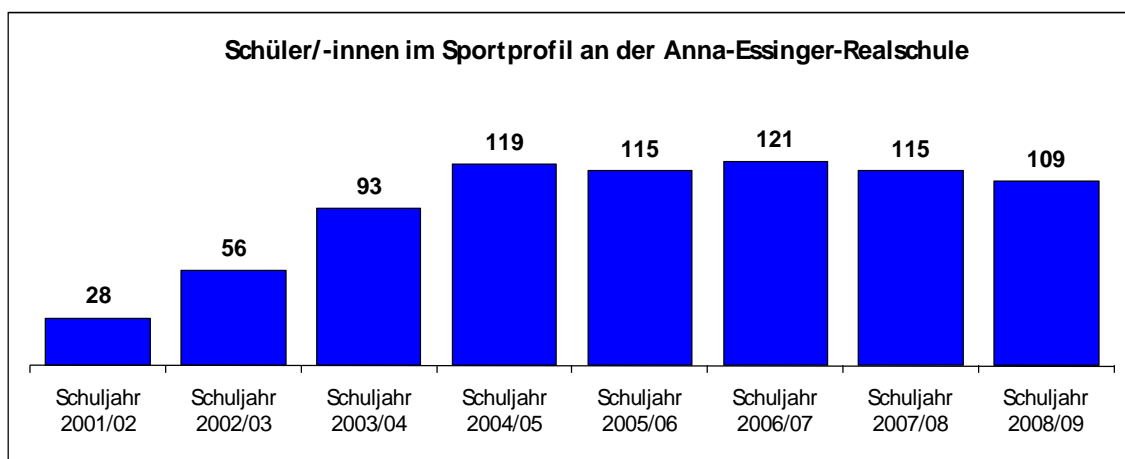
Bis zur Klasse 8 werden 6 Wochenstunden Sport erteilt. Allerdings liegt jetzt der Schwerpunkt in der athletischen Ausbildung der Sportler. In der praktischen Umsetzung sieht das folgendermaßen aus:

4 Stunden Sport erteilt ein/-e Sportlehrer/-in in der Klasse. 2 Stunden werden von einem/einer Trainer/-in erteilt.

In den 4 Sportstunden bilden sportartspezifische Inhalte den Schwerpunkt. In den beiden anderen Stunden liegt der Schwerpunkt bei der athletischen Ausbildung. Diese beiden „Athletikstunden“ unterrichtet ein/-e von der Stadt Ulm finanzierte Trainer/-in.

Sport in den Klassen 9 und 10:

Ab diesen Jahrgängen reduziert sich die Stundenzahl in allen Klassen auf 2 Stunden.



b) Anna-Essinger-Gymnasium (Partnerschule des Olympiastützpunktes Stuttgart)

Das Anna-Essinger-Gymnasium führt im Schuljahr 2008/2009 780 Schüler/-innen in 31 Klassen. Der Anteil auswärtiger Schüler/-innen beträgt rd. 40 %, der Anteil ausländischer Schüler/-innen beträgt rd. 5,6 %.

Seit dem Schuljahr 2001/02 wird am Anna-Essinger-Gymnasium das **Sportprofil** angeboten:

In den Jahrgangsstufen 5, 6 und 7 kommen zu den drei Sportstunden noch zwei zusätzliche Stunden, die vom jeweiligen Sportlehrer, von Trainern und Trainerinnen aus Ulmer Vereinen, Landesverbänden bzw. Stützpunkten erteilt werden.

Nach ca. 6 – 8 Doppelstunden erfolgt ein Wechsel der Sportart.

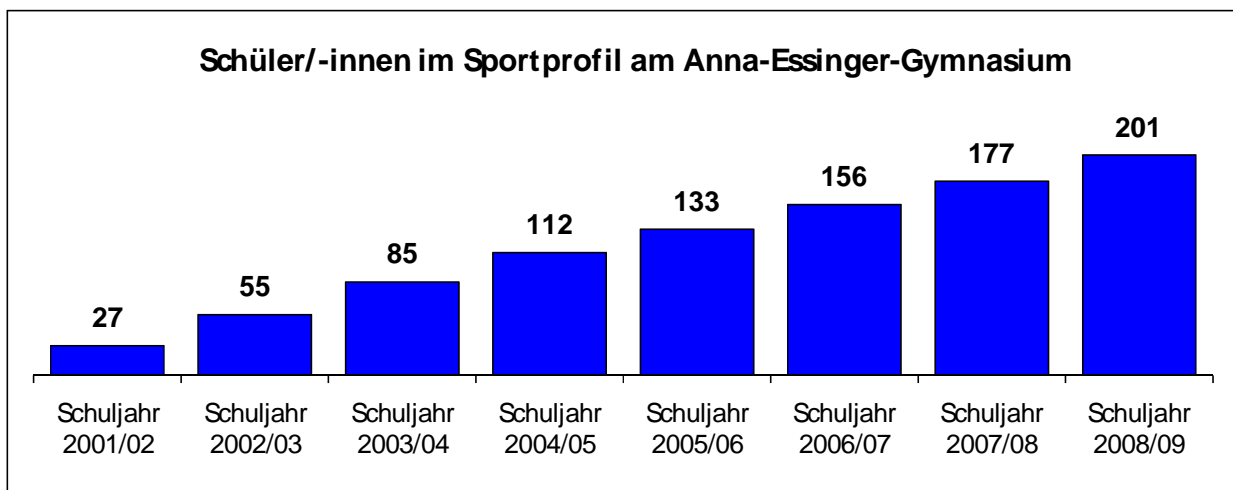
Die Sportklasse mit Sportprofil ist speziell für Schülerinnen und Schüler, die sehr viel Zeit und Engagement in den Sport investieren (u.a. auch Leistungssportler/-innen). Diese können den Sport als wichtigen Faktor ihres Alltags in die schulische Ausbildung (Abitur) integrieren bzw. in Teilen des Sportunterrichts für sportartspezifisches Zusatztraining befreit werden.

In der Oberstufe schließt sich das Neigungsfach Sport an.

Ziele in Jahrgangsstufe 5 und 6:

- Grundlagentraining
- Vielseitigkeit statt Spezialisierung
- Heranführung talentierter Sportler/-innen an den Leistungssport
- Talentsichtung, da möglichst viele Sportarten durch Trainer/-innen vertreten sein sollen
- Einbau von Sportarten, die nicht im Fächerkanon des Schulsports auftauchen, z.B. Hockey, Eishockey, Rudern, Aerobic, ...
- Die Teilnahme des Sportlehrers zusätzlich zur Trainerin bzw. zum Trainer garantiert die pädagogische Kontinuität und schließt Autoritätsprobleme bei mehrfachem Trainerwechsel aus.
- Anforderungen an die Schüler/-innen und Auswahlkriterien:
- Schulische Leistung, Beurteilung durch Grundschule
- Sporttest
- Schwimmbefähigung (Freischwimmer)
- Empfehlung des Vereins (insbesondere für Kaderathletinnen/-athleten)
- Leistungsbereitschaft der Schülerin bzw. des Schülers und Mitarbeit der Eltern
- Mitgliedschaft in einem Sportverein (empfohlen)
- Keine gesundheitlichen Einschränkungen (Sportmedizinische Eingangsuntersuchung)

Sportkonzept am Anna-Essinger-Gymnasium			
Partnerschule Olympiastützpunkt Stuttgart	Sportprofil		Sportklasse
Leistungssport	Schulsport		Kooperation Schule-Verein
<ul style="list-style-type: none"> · Kaderathleten (Bund/Land) · Freistellung während des Unterrichts zum Zusatztraining · pädagogische Betreuung (Nachhilfe) · Bezuschussung · betreuender Lehrer an der Schule 	Jg. 12 Jg. 11	Profilfach	<ul style="list-style-type: none"> · Zusammenarbeit örtlicher Vereine und Landesstützpunkte mit dem AEG · Vereins-, Landes- und Stützpunkttrainer übernehmen zusammen mit dem Sportlehrer 2 Std.
	Jg. 10 Jg. 9 Jg. 8	Sport als Hauptfach · 4 Std. Sport · 1 Std. Theorie Aufnahmeprüfung	
	Jg. 7	· 3 Std. Sport Überprüfung	+ 2 Std. zunehmend Spezialtraining
	Jg. 6	· 3 Std. Sport Überprüfung	+ 2 Std. sportartgeb. Grundlagentraining/Vielseitigkeit
	Jg. 5	· 3 Std. Sport Aufnahmeprüfung	+ 2 Std. sportartgeb. Grundlagentraining/Vielseitigkeit



Eine Auswahl der sportlichen Erfolge am Anna-Essinger-Gymnasium ist aus Anlage 1 ersichtlich.